

Freitag, den 7. u. Samstag, den 8. August: Exkursionen nach dem Schachen und Wendelstein.

Anmeldungen zu den Exkursionen sind bis 5. August an Herrn Prof. Dr. G. Hegi, Richard-Wagner-Straße 27, zum gemeinschaftlichen Essen im Prinzenhof an Herrn Dr. K. von Schönau, Menzingerstraße 13, Vorausbestellung von Wohnungen mit ungefährer Preisangabe bis 20. Juli an Herrn Professor Dr. K. Giesenhagen, Schackstraße 2 in München zu richten. Nachträgliche Anmeldungen für Vorträge nehmen die Vorsitzenden der einzelnen Gesellschaften entgegen.

Das ausführliche Programm kann bei der Freien Vereinigung f. Pflanzengeogr. u. system. Botanik in Dahlem bei Berlin (Königin-Luisen-Straße 6—8) bezogen werden.

Alpiner Pflanzengarten im Riesengebirge. Im Riesengebirgsverein tauchte der Gedanke auf, einen alpinen Pflanzengarten im Riesengebirge zu gründen, wie solche bereits in andern deutschen Gebirgen bestehen. Dieser Plan fand bei einer Anzahl von Freunden des Gebirges lebhafte Zustimmung.

Der Garten soll an der oberen Waldgrenze unterhalb des Hochgebirgskammes, wahrscheinlich in der Nähe der Schlinger- und Hasenbaude, angelegt werden. Mit der Grundherrschaft, die dem Plane wohlwollend gegenübersteht, sind bereits Verhandlungen gepflogen worden. Es sollen die im Riesengebirge heimischen Alpenpflanzen in diesem Garten vereint werden, so daß nicht nur der Gelehrte und die studierende Jugend, sondern auch der Laie auf beschränktem Raume in übersichtlicher Form über den Reichtum der Flora des Riesengebirges Belehrung findet. Auch sind Kulturversuche mit ausländischen Holzgewächsen und Stauden zur Erreichung praktischer Zwecke in Aussicht genommen. Die wissenschaftliche Beaufsichtigung des Alpenpflanzengartens werden die Beamten des Kgl. Botan. Gartens in Breslau ehrenamtlich übernehmen. Da die Mittel des Vereins nicht ausreichen, wird gebeten, Beiträge zu diesem gemeinnützigen Unternehmen an das Bankhaus E. Heimann in Breslau I, Ring 33, gelangen zu lassen. Der Aufruf ist von einer Reihe hervorragender Botaniker, z. B. Professor Direktor Dr. Pax, Prof. Dr. Schube, Prof. Dr. Winkler u. a. unterzeichnet.

Personalnachrichten.

Ernennungen usw. Dr. C. F. v. Faber erh. die Leitung des Ende April in Buitenzorg eröffneten Treub-Laboratoriums. Dieses ist, wie früher das sogenannte Fremdenlaboratorium, zur Aufnahme auswärtiger Botaniker, welche sich in Buitenzorg studienhalber aufhalten, bestimmt. (Botan. Centralblatt.)

Todesfälle. Fritz Beer, Hauptmann Auditor d. R., hervorragender Kenner der Tiroler Flora, am 24. Juni in Innsbruck. — Dr. L. Dippel, ehem. Prof. d. Botan. a. d. Techn. Hochschule in Darmstadt, ein bekannter Dendrologe, am 4. März im A. v. 87 J. (Bot. Centralblatt). — Apotheker Dr. A. Tscherning in Wien, hochverdienter Florist, bekannt durch seine Reisen nach dem Balkan, Nordafrika u. Mitarbeiter an verschiedenen floristischen Werken, wurde am 13. Juni d. J. in seinem Geburtsorte Bebenhausen in Württemberg, 66 J. alt, beerdigt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [20 1914](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 96](#)